

**„Wer zwei Hemden hat, soll dem eins geben, der keins besitzt. Und wer etwas zu essen hat, soll seine Mahlzeit mit den Hungrigen teilen.“**

**Lukas 3,11**



**Einen Platz in der Schule -  
für jede/n Schülerin!  
Das ist unser Ziel in Simbabwe.  
An dieser Aufgabe arbeiten  
wir gemeinsam.**

**Weihnachtssammlung des  
Mennonitischen Hilfswerks  
2020**



## Weihnachts- sammlung 2020

**Mennonitisches  
Hilfswerk e.V.**

Lautereckenstr. 10  
67069  
Ludwigshafen  
Tel: 0621- 54 54 914

Mail:  
info@  
menno-hilfswerk.de

[www.menno-hilfswerk.de](http://www.menno-hilfswerk.de)

**Für Zuwendungs-  
bestätigungen bei  
Spenden  
über 200 €  
bitte unbedingt den  
vollen Namen und  
die Anschrift angeben.  
Zuwendungsbe-  
stätigungen werden  
nach Ablauf des  
Jahres verschickt.**

Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Konto-Nr. d. Auftraggebers

Empfänger Mennonitisches Hilfswerk e.V. Lautereckenstr. 10 67069 Ludwigshafen	
Sparkasse Ingolstadt IBAN DE98 7215 0000 0000 0036 16 BIC BYLADEM11NG	
Verwendungszweck Helft Hungernen	Betrag EUR
Auftraggeber/Einzahler (genaue Anschrift)	
Datum:	

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

**Mennonitisches Hilfswerk e.V.**

IBAN des Begünstigten (max. 34 Stellen)

DE98721500000000003616

BIC (SWIFT-Code) des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)

BYLADEM11NG

EUR

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)

HELFT HUNGERNEN

noch Verwendungszweck (Insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Stz.

PLZ

Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Bankleitzahl des Kontoinhabers

Konto-Nr. des Kontoinhabers (10 Stellen, ggf. mit führenden Nullen füllen)

13

**SPENDE**

Datum, Unterschrift

# “Wer zwei Hemden hat, soll dem eins geben, der keins besitzt. Und wer etwas zu essen hat, soll seine Mahlzeit mit den Hungrigen teilen.“

Lukas 3,11



In vielen Dorfschulen wird in provisorischen „Räumen“ unterrichtet, gelernt oder gegessen. Die Platzverhältnisse waren schon vor Covid 19 viel zu knapp (siehe Titelbild). Es ist für uns nur schwer nachvollziehbar, dass in einem Klassenzimmer zwei Klassen (je etwa 30 SchülerInnen) gleichzeitig unterrichtet werden.

Immer wieder hören wir den Wunsch nach einer gesicherten und sauberen Wasserversorgung. Manchmal ist es mit der Montage von Wassertanks getan. An anderen Stellen muss ein Brunnen gebohrt und zusätzlich eine Pumpe und Wassertanks installiert werden. **Rechts:** Durch den Brunnen/die Wassertanks hat das theologische Seminar EBI nun genügend Wasser und kann sich durch die bewässerten Felder selbst versorgen. Auch Bauern in der Nachbarschaft profitieren von dem Brunnen.



Das Gebäude an der „Zambezi Secondary School“, wurde im Juni 2020 fertiggestellt und bietet nun Platz für 167 SchülerInnen.



**Links:** Tinodashe Gumbo ist verantwortlich für alle Bauprojekte von MCC in Simbabwe.

Das Projekt „Ein Schulplatz für alle SchülerInnen in Simbabwe“ steht auch als Beispiel für unsere Hilfe in anderen Teilen der Welt. Dank Eurer/Ihrer Spenden erfahren Menschen neue Hoffnung und Sicherheit für ihr Leben!

 <span style="float: right;">Simbabwe</span>	
Hauptstadt	Harare
Landesfläche	90.757 km <sup>2</sup>
Bevölkerung	13.805.084
BIP pro Kopf	2300 \$
Alphabetisierungsrate	86,5 %
Lebenserwartung	60,4 Jahre
Kindersterblichkeitsrate	3,27 %
Ärzte pro 1.000 Einwohner	0,08
HIV-Infizierte	1.300.000
Zugang zu Trinkwasser	76,9 %
Zugang zu Sanitäreinrichtungen	36,8 %
Stand	04/2018

**Oben:** Neuere Zahlen gibt es leider nicht. Verbessert hat sich die Situation im Land in keinem Bereich. Die Wirtschaft war schon vor Covid 19 auf einer rasanten Talfahrt. **Unten:** Die neue Währung hat in einem Jahr von 1:1 auf 1:460 US\$ an Wert verloren.



**Unten:** Monica und Gopar Tapkida. Das Ehepaar aus Nigeria ist seit 2015 für alle Aktivitäten von unserem Partner MCC (Mennonite Central Committee) in Simbabwe zuständig.



## Zuwendungsbestätigung

für Spenden bis 200,— Euro

Der umsichtige Betrag wurde dem **Mennonitischen Hilfswerk e.V.** zugewendet. Bis 200,00 € gilt der von Ihrer Bank, Sparkasse oder Postamt abgestempelte Quittungsbeleg mit Ihrem Kontoauszug als Zuwendungsbestätigung.

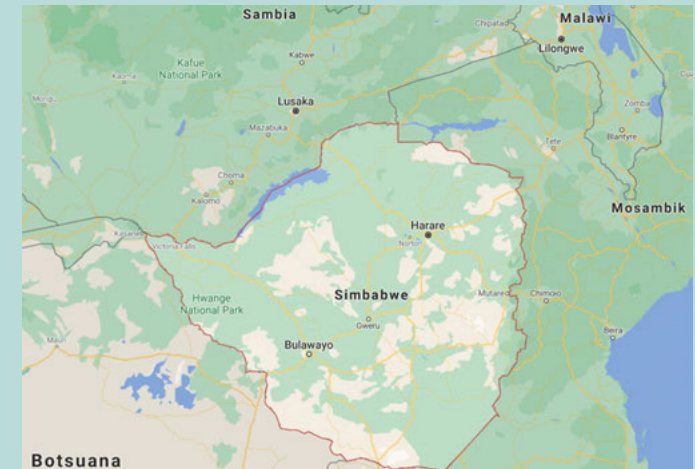
Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zu mildtätigen und anderen als besonders förderungswürdig anerkannten gemeinnützigen Zwecken verwendet wird.

Gemäß Freistellungsbescheid d.d. Finanzamt Ludwigshafen St.Nr. 27/1662/16692 vom 04.07.2017 sind wir als gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken dienend im Sinne der §§ 51 ff AO dienend anerkannt und §5 Abs. 1 Nr 9 KstG vom der Körperschaftsteuerbefreit.

...so gehe hin und tue desgleichen  
Lukas 10,37

Diesem Auftrag Jesu, aus dem Gleichnis vom barmherzigen Samariter, wollen wir folgen. Deine/Ihre Spende wird dazu beitragen, bedürftigen und Not leidenden Menschen zu helfen, ihre Lebenssituation zu verbessern. Sie ist Beweis von der Liebe und Gnade Gottes für diese Menschen.

Mennonitisches Hilfswerk e.V.



Seit fast 20 Jahren sind die Projekte und Unterstützung in Simbabwe ein Eckstein in der MH Projektarbeit. Die weltweite mennonitische Geschwisterschaft hat auf der Weltversammlung 2003 in Bulawayo (Simbabwe) die Zusage an die Täuferische Kirche im Land BICC (Brethren in Christ Church) gegeben: „Wir stehen an Eurer Seite“.

Dieser Zusage fühlen wir uns als MH verpflichtet und so packen wir in Absprache mit den Partnern vor Ort die notwendigsten Projekte an: In vielen Dörfern und Kleinstädten ist es der dringende Wunsch, eine Schule zu bauen / zu erweitern. In den vergangenen Jahren konnten wir schon Räume für über 30 Klassen fertigstellen. Auch 10 Häuser für LehrerInnen und etliche Wasserprojekte wurden durch Eure Spenden in die Tat umgesetzt.